

[23192.] In unserm Verlage erschien soeben und wurde nach den eingegangenen Bestellungen expedirt:

Gute Freundschaft.

Eine Geschichte für Damen, aber für kleine.
In 20 Bildern erzählt von

Oscar Pletsch.

In Holz geschnitten von Prof. Bürkner
in Dresden.

qu. 4. Eleg. cart. Preis 1 \mathfrak{f} .

Was willst du werden?

Zweite Reihe.

In 18 Bildern entworfen und auf Holz
gezeichnet von

Oscar Pletsch.

Holzschnitt von Professor Bürkner.

4. Eleg. cart. Preis 25 \mathfrak{S} .

Frei-Exemplare 10: 1.

In Rechnung 25%, baar 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt.

Bei Ihren Nachbestellungen sowohl
hierauf, als auch besonders auf die früher
erschienenen Pletsch'schen Bilderbücher:

Was willst du werden? Erster Theil in
22 Bildern. 4. Eleg. cart. Preis 1 \mathfrak{f} .

Wie's im Hause geht nach dem Alphabet.
In 25 Bildern.

Ausgabe Nr. 1 mit durchlaufendem
Alphabet. Zweite Aufl. hoch 4. Eleg.
cart. Preis 1 \mathfrak{f} .

Ausgabe Nr. 2 ohne Buchstaben und
in einzelnen Blättern. hoch 4. In
eleg. Mappc. Preis 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{S} .

bitten wir gef. zu beachten, daß à cond.-Be-
stellungen im Allgemeinen nur da berücksich-
tigt werden können, wo sie von festen Be-
stellungen begleitet sind. Ausgabe Nr. 2
des Alphabets geben wir nur noch fest.

Berlin, den 25. November 1863.

Weidmannsche Buchhandlung.

— Nur auf Verlangen. —

[23193.]

In meinem Verlage erschien soeben und
wird auf Verlangen versandt:

Der Irre von Saalheim.

Original-Roman

von

Rudolf Wellnau.

4 Bände zusammen 54 Bogen stark in 8.

Eleg. geh. in feinen Umschlag.

Preis 3 \mathfrak{f} .

Dieses neueste Werk des höchst streb-
samen und fleissigen Verfassers darf sich
seinen bisherigen Erzeugnissen, als: „Der
Bettler von Thorn“, „Ums Lenerl“ u. s. w.
nicht nur würdig zur Seite stellen, sondern
dürfte dieselben noch bei weitem über-
treffen.

Ich liefere dieses Werk in Rechnung
mit 33 $\frac{1}{2}$ %, gegen baar mit 50% Rabatt
und stehen Ex. à condition zu Diensten.

Ihren gef. Bestellungen entgegen sehend,
zeichne

Hochachtungsvoll

Leipzig, im November 1863.

Jul. Häfele.

[23194.] Nachstehende Artikel unseres Ver-
lags, nach welchen voraussichtlich in der näch-
sten Zeit mehrfach Nachfrage sein wird, ersu-
chen wir bei der Lagerverschreibung gefälligst
berücksichtigen zu wollen:

Uebungsvorschriften für freiwillige Wehrvereine.

16. Preis 4 \mathfrak{N} od. 15 kr. ord., 2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
oder 9 kr. netto und 11/10, 25/22, 50/42
Exemplare.

Anleitung zur Kenntniß, zur Erforschung
und zum Gebrauche des Gewehres. 16.
Preis 2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} oder 9 kr. ord., 1 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
oder 6 kr. netto. (Freierpl. wie oben.)

Instructionen für Volkswehrtruppen. Von
W. Rüstow, Oberstbrigadier. 16. Preis
1 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} oder 6 kr. ord., 1 \mathfrak{N} oder
3 $\frac{1}{2}$ kr. netto. (Freierpl. wie oben.)

Sämmtliche Artikel liefern wir gegen baar
mit 40% Rabatt.

Wir bitten, gefälligst verlangen zu wollen.

Expedition der Wochenschrift des Nationalvereins

(F. Streit's Verlagsbuchhdlg.)
in Coburg.

Frauen-Zeitung:

Billigstes illustriertes Damenjournal.

[23195.]

Jährlich 12 Hefte mit reicher Holzschnitt-
Illustration, colorirten Modekupfern und vie-
len Musterbogen.

Preis des Quartals 10 \mathfrak{N} od. 36 kr. rh.
Stuttgart, Ende October 1863.

P. P.

Um Ihr Interesse für die Frauen-Zei-
tung noch mehr anzuregen und namentlich
die Colportage zu unterstützen, welche
sich im laufenden Jahre als sehr wirksames
Verbreitungsmittel gezeigt hat, stellen wir
Ihnen vom neuen Jahrgang ab folgende Be-
zugsbedingungen:

1) Von dem Ladenpreis (10 \mathfrak{N} oder 36 kr.
rh. pr. Quartal) erhalten Sie, wie bisher,
25% Rabatt.

2) Ausserdem zahlen wir Ihnen nach
der Abrechnung baar zurück:
für bezogene mindestens

10 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
od. 9 kr. rh.

20 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 3 \mathfrak{N} od.
11 kr. rh.

30 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
od. 13 kr. rh.

40 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 4 \mathfrak{N} od.
15 kr. rh.

50 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 4 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
od. 17 kr. rh.

60 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 5 \mathfrak{N} od.
19 kr. rh.

70 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 5 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
od. 21 kr. rh.

80 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 6 \mathfrak{N} od.
23 kr. rh.

90 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 6 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
od. 25 kr. rh.

100 Ex. d. complet. Jahrg. pr. Ex. 7 \mathfrak{N} od.
27 kr. rh.

Bei diesen grossen Vortheilen, welche
wir Ihnen hiermit bieten, fallen selbst-

verständlich künftig die Freiexem-
plare weg.

3) Dadurch, dass wir Ihnen die Nro. 1 in
grösserer Anzahl unberechnet senden
und die Berechnung erst bei Nro. 2
folgen lassen, und zwar nur für so viele
Exemplare des ersten Hefts, als Sie Con-
tinuation haben, wird Ihr Vertrieb durch
Sammler sehr erleichtert, indem Sie
für verloren gegangene oder beschmutzte
erste Hefte keinen Ersatz zu leisten
haben.

4) Der neue Jahrgang, obgleich im No-
vember beginnend, wird Ihnen in neue
Rechnung geliefert.

Bei der grossen Verbreitungsfähigkeit
einer so billigen illustrierten Damen-
Zeitung und bei diesen so sehr günstigen
Bezugsbedingungen, wird es in Ihrem eigen-
nen Interesse liegen, sich eifrig für die
Frauen-Zeitung zu verwenden.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Verlag der Frauen-Zeitung.

P. P.

[23196.] Zu gefälliger Kenntnissnahme und
specieller freundlicher Beachtung theile ich
Ihnen hier mit, daß die 1. Nummer des XVI.
Jahrganges 1864 von der

Pariser und Wiener Damen-Mode-
zeitung

Iris

heute erschienen ist und auf Verlangen als
Probe versandt wird.

Dieses Journal, welches sich bereits seit
15 Jahren in Oesterreich der allgemeinsten
Anerkennung zu erfreuen hatte, ist
jetzt in jeder Beziehung so zweckmäßig umge-
staltet worden, daß selbiges jedem anderen
derartigen Blatte würdig zur Seite gestellt
werden kann und so gewiß überall eine gün-
stige Aufnahme finden wird.

Neben den äußerst praktischen und sehr
sauber ausgeführten Schnitt- u. Mu-
sterbogen wird auch in Zukunft die Iris
direct aus Paris bezogene colorirte
Modebilder und noch einmal so viel Text
wie früher bringen.

Bei dieser Reichhaltigkeit und eleganten
Ausstattung habe ich den Preis bei

wöchentlichem Erscheinen

doch nur auf 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} ord.

festgesetzt, wovon ich in Rechnung 25%, bei
Baarbezug aber 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt gewähre.

Die beiden 1. Nummern eines jeden
Quartales liefere ich à cond., von der
3. Nummer an jedoch nur fest und nehme
Baarbezogenes bis zum Erscheinen der 5.
Nummer des betreffenden Quartales gern zu-
rück.

Indem ich hiermit um recht thätige Ver-
wendung, die ich durch Probenummern, Pro-
specte, Placate u. Inserate kräftig unterstützen
werde, freundlichst ersuche, bitte ich zugleich
gefälligst zu beachten, daß ich auch ferner die
Iris unter der bisherigen Firma: Administra-
tion der Iris (Carl Schönnewerk), meinen
Verlag aber streng getrennt davon unter Carl
Schönnewerk in Wien expedire.

Meine Unternehmungen Ihrem geneigten
Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne

Achtungsvoll

ergebenst

Wien.

Carl Schönnewerk.